11.03.2021 Presseinfo Nachhaltigkeit

DekaBank, Helaba und LBBW als Konsortialführer eines neuen EIB Climate Awareness Bonds

Gemeinsame Presseinformation von DekaBank, Helaba und LBBW: Klimaschutzanleihe exklusiv für Sparkassen

Rund die Hälfte der deutschen Sparkassen hat bereits eine freiwillige Selbstverpflichtung für klimafreundliches und nachhaltiges Wirtschaften unterzeichnet. Unter anderem verpflichten sich die Sparkassen, ihre eigenen Anlageportfolien („Depot A“) nach anerkannten Nachhaltigkeitskriterien zu managen sowie das Bewusstsein der Kundinnen und Kunden für nachhaltige Wertpapierinvestments zu fördern.

Um die Sparkassen bei der Umsetzung ihrer Ziele aus der Selbstverpflichtung zu unterstützen, haben die DekaBank, die Helaba und die LBBW – die auch die Selbstverpflichtung unterzeichnet haben – gemeinsam eine neue Klimaschutzanleihe der Europäischen Investitionsbank (EIB) exklusiv für deutsche Sparkassen platziert. Damit bieten sie den Sparkassen eine attraktive Anlagemöglichkeit für deren grüne Eigenanlagen. Die EU Klimabank engagiert sich damit aktiv mit der Sparkassenfinanzgruppe zu ESG-Themen.

»Die gemeinsame Selbstverpflichtung war ein wichtiger Schritt – jetzt gehen wir weiter voran und zeigen zusammen mit den Sparkassen klare Kante beim Klimaschutz. Dafür bringen wir gerne unser langjähriges Know-how ein.«

Hans-Dieter Kemler
Vorstandsmitglied der Helaba

Die Anleihe aus dem bereits 2007 aufgelegten Climate Awareness Bond-Programm der EIB hat ein Volumen von 500 Millionen Euro und eine Laufzeit bis 15. November 2030. Die Emissionserlöse dieser Klimaschutzanleihe allokiert die EIB Projekten, die wesentlich zum Klimaschutz beitragen, im Einklang mit der EU-Taxonomieverordnung. Dieser Ansatz wird vom Sustainable Finance Beirat der Bundesregierung in seinem Abschlussbericht vom 24. Februar empfohlen.

Martin K. Müller, Vorstandsmitglied der DekaBank: „Wir sehen diese Klimaschutzanleihe als einen substanziellen Beitrag, die Sparkassen in ihrer Selbstverpflichtung zum Klimaschutz zu unterstützen."

Hans-Dieter Kemler, Vorstandsmitglied der Helaba: „Die gemeinsame Selbstverpflichtung war ein wichtiger Schritt – jetzt gehen wir weiter voran und zeigen zusammen mit den Sparkassen klare Kante beim Klimaschutz. Dafür bringen wir gerne unser langjähriges Know-how ein."

Dr. Christian Ricken, Kapitalmarktvorstand der LBBW: „Die LBBW verfügt seit Jahren über eine hohe Expertise bei der Platzierung grüner Anleihen. Mit dieser Transaktion unterstützen wir die Sparkassen dabei, ihre Eigenanlagen nachhaltiger auszurichten."

Rege Nachfrage seitens der Sparkassen

Die Klimaschutzanleihe stieß bei den Sparkassen auf reges Interesse. Die Emission wurde mit einem finalen Ordervolumen von über 550 Millionen Euro überzeichnet, auch wenn keine weiteren Investorenkreise adressiert wurden. Der Preis lag bei 12 Basispunkten unter Mid-Swap (einem Verrechnungssatz unter Banken). Das Orderbuch weist eine sehr granulare Struktur mit insgesamt knapp 30 Investoren auf. Erwartungsgemäß stammte der allergrößte Teil der Orders von Sparkassen, die auch Unterzeichner der freiwilligen Selbstverpflichtung sind.

Kontakt



Ursula-Brita Krück

stv. Pressesprecherin

+49 69 / 91 32 - 21 92

LinkedIn

Nachricht schreiben